

07.07.2022 um 18:15 Uhr

hr3 MOMENT MAL



Ein Beitrag von  
Dr. Fabian Vogt,  
Evangelischer Pfarrer in der Öffentlichkeitsarbeit, Frankfurt

## Sei-noch-mal-ein-Kind-Tag

*Moderator/in: Morgen ist der internationale „Sei-noch-mal-ein-Kind-Tag“.  
Sprich: Da sind wir alle eingeladen, das Kind in uns wiederzuentdecken und die Welt ein bisschen spielerischer anzugehen.*

*Fabian Vogt von der Evangelischen Kirche: Hat nicht schon Jesus gesagt, wenn die Menschen nicht den Mut haben, wie Kinder zu sein, dann werden sie das mit dem Himmel nicht kapieren?*

Genau! Weil Kinder so wunderbar im Hier und Jetzt leben. Sie lassen ihren Instinkten und Gefühlen einfach freien Lauf und genießen den Moment.

Ich weiß noch: Meine Kinder haben zum Beispiel regelmäßig angefangen, im Supermarkt zu tanzen. Einfach so. Weil sie Lust darauf hatten.

Ich als Erwachsener denke sofort: „Das macht man doch nicht.“ „Was denken die Leute?“ oder „Für so was habe ich jetzt überhaupt keine Zeit.“

Und genau dafür ist dieser Tag morgen da: Lös mal alle Erwachsenen-Bremsen – und lebe einfach im Augenblick. Und tanz zum Beispiel durch den

Supermarkt!

*Also geht es vor allem um den spielerischen Umgang mit dem Leben?*

Nicht nur. Wir wissen ja auch, dass Kinder vor allem dadurch lernen, dass sie Fehler machen. Wir Erwachsenen denken immer: „Oh! Fehler müssen vermieden werden.“ Der „Sei-noch-mal-ein-Kind-Tag“ ist deshalb auch eine Einladung zur Fehlerfreundlichkeit. Gönn dir die Freiheit, mal was falsch zu machen. Hinfallen und wieder aufstehen – so lernen Kinder laufen.

Nebenbei: Mein Lieblingsspruch des Reformators Martin Luther lautet „Sündige tapfer!“ Der Satz geht weiter mit „aber glaube tapferer“. Das meint genau das: Ja, du machst mal was falsch. Aber hab' das Vertrauen: Du bekommst eine neue Chance!